

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Büchi

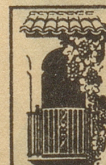
Die Spielverderber

„... und ich hett doch so gern e Foti gmacht wie s' boxed mitenand!“

Die besten Weine von
**NEUCHÂTEL
CHÂTENAY**
seit 1796

Die Empfehlung

Ein Eisenbahnangestellter empfahl kürzlich einem Reisenden den Gasthof «Zur goldenen Gans» mit den Worten: «Es ist meine Tochter, Sie essen dort gut!»
Anthony



**Hotel City und
Restaurant CASA Ticinese**
Steinenvorstadt 14 **Basel**
Das Klein-Hotel mit der heimeligen
Atmosphäre. Werner Mathys



Zwänzg Partie hät mis Hus.

Wämme will Fride ha,
gif's nu eis:

KABA

Passepartout
Sicherheits-Schlösser,
alle Schlüssel für den
Eingang, jeder nur für
seine Etage.

KABA-Verkauf durch
Eisenwaren-
handlungen



BAUER A.G.
Kassenschrank- und
Schloßfabrik, Büro-
möbel Zürich 6

KABA-Schlösser - jederzeit
absolute Sicherheit!

CASTILLON

COGNAC FINE DEPUIS 1814

DEPOSITAIRES: HENRY HUBER & CIE. ZÜRICH, TÉL. 23 25 00

Aus Schülerheften

Ferienenerlebnisse

Die Mutter wusch den
Kindern die Köpfe her-
unter. (Vgl. Busch: Das Bad
am Samstagabend.)

Theater

Wir wollten ins Theater
gehen, aber alles war schon
besessen.

Wir sahen gestern im
Theater «Wilhelm Tell». Es
war sehr schön, aber Gehlyr
starb nur scheinbar.

Burgunderkriege

Die Eidgenossen zogen
nach Grandson und kehrten
dort ein. -b.

*gut
essen*

RORSCHACH Hafen

Der REX ist es,
der meisterhaft
den stärksten Bart
beiseite schafft!

Ex. Preis
A. Rex, Zürich 17
Stalder Co. St. Gallen 4 **REX** Trockenrasierapparat Fr. 48.

*zum herte
Chrampt*

erassigi Toscanelli!

**75
cts**

ROLLER

der neue Kragen

... hält besser
weil 3 Stofflagen ver-
woben und permanent
porös versteift

Durable-Hemd
mit 2 passenden far-
bigen Roller-Kragen
Fr. 27.50
3 Coupons

A.-G. GUST METZGER BASEL
Bezugsquellen-Nachweis

Rob. Aeschbach
Zürich
Kunsthandlung
Löwenstr. 11, nächst Sihl-
porteplatz, Tel. 25 85 79

Original-Gemälde
feine Reproduktionen
aparte Einrahmungen
fertige Musterrahmen

Die Macht der Gewohnheit

Das Bataillon befindet sich auf einem
Nachtmarsch. Dem Kompaniekomman-
danten wird gemeldet, daß beim letz-
ten Marschhalt ein Lmg liegen ge-
blieben sei und dann schließlich auf
den Fourgon aufgeladen wurde. Der
Hauptmann entschließt sich, den Sün-
der ausfindig zu machen. Er schreitet
die Kolonne ab und entdeckt dann
auch richtig einen Mann, der keine
Waffe trägt.

«So, Füsilier Pfluschi, hönd Ihr jetzt
au vorher nöd es Lmg treit?»

«Doch ebe, aber i mueß es bim
letschte Marschhalt vergesse ha.»

«Jo, hönd Ihr denn bim Abmarsch
nöd gmerkt, daß Eu öppis fählt?»

«Bim Abmarsch no nöd. I has erscht
gmerkt, wo-n-i müed worde bi und 's
Lmg emol ha wölle vo der rechte uf
di link Site öbere wechsele.» Wi.

Wehrmannsgespräch

Eine patente Einrichtung ist das
«Wehrmannsgespräch». Für sage und
schreibe 30 Rappen können Soldaten
vom Boden- an den Genfersee ihrem
Gspusi telefonieren und für diesen
Preis 3 Minuten lang Leiden und Freu-
den mit «ihr» teilen. Dieses Bedürfnis

schien kürzlich auch der Kanonier-
Offizier unserer Stabskompanie zu ha-
ben. Oder meinten wir es nur? Seine
ganze Handlungsweise ließ zwar eine
solche Vermutung aufkommen. Wie
Bleisoldaten erstarrte aber das ganze
Büro, als es in den Hörer hineintönte:
Fröillein, ich hätti gärn es «Wehrmanns-
gespräch»!

Lange überlegten wir uns, ob dieser
Fall der Heerespolizei oder dem Nebi
zu melden sei. Schließlich kam nur der
Nebi in Frage, denn unser Kanonier-
Leutnant ist uns als politisch zuverläs-
sig und zudem als guter Berner be-
kannt. W. L.

**Bündnerstube
Königsstuhl**
ZÜRICH I
Stüssihofstatt 3
Limmatquai 66

Inhaber: Stefan Müller
Telefon 241612

Nur eine Spezialität:
Die Qualität

FIRST QUALITY!
by Charles Michel
Temple of gourmets
**ZunftHaus
z. Zimmerleuten**
Zürich Limmatquai 40, Tel. 32.42.36

Konferenzen
Zusammenkünfte, Bankette vorteilhaft
in der zentralen

Braustube Hürliemann
gegenüber Hauptbahnhof ZÜRICH